



Presseinformation

Springe, Stand: 25.06.2025

Herbert Böttcher, Robert Kurz, Roswitha Scholz

Weltordnungskrieg

Das Ende der Souveränität und die Wandlungen des Imperialismus im Zeitalter der Globalisierung

Verlag: zu Klampen Verlag

Sprache: Deutsch

ISBN-13: 9783866746374

ISBN-10: 3866746377

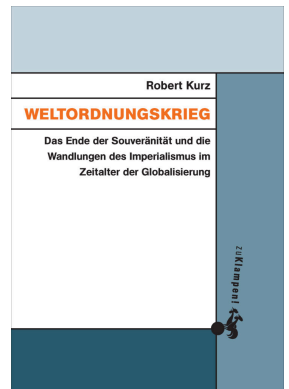
Erscheinungstermin: 19.04.2021

Auflage: Wiederauflage mit neuem Nachwort

Einband: Softcover

Umfang: 458 Seiten

Preis: 40,00 €



Wiederauflage eines Klassikers der Gesellschaftskritik

Mit der Globalisierung ging die Hoffnung einher, dass die kriegerischen Auseinandersetzungen imperialer Mächte durch einen friedlichen Wettstreit konkurrierender Marktteilnehmer ersetzt würden. Robert Kurz entlarvt diese Hoffnung als Täuschung. Globalisierung ist für ihn Imperialismus mit anderen Mitteln, ein Imperialismus, der sich längst in einen Weltordnungskrieg verwandelt hat.

Fast zwanzig Jahre nach seinem ersten Erscheinen hat »Weltordnungskrieg« nichts von seiner Aktualität verloren. Die Zerfallsprozesse, die sogenannten militärischen Interventionen, Stellvertreterkriege sowie ihre Folgen, wie Hungerkatastrophen, Flüchtlingsströme und Umweltzerstörungen nehmen immer weiter zu.

Über den Autor: Herbert Böttcher

Keine Kurz-Biografie vorhanden.

Über den Autor: Robert Kurz

Referent im Kultur- und Wirtschaftsbereich

Über den Autor: Roswitha Scholz

Keine Kurz-Biografie vorhanden.